

Herzlich Willkommen  
zum  
Arbeitskreistreffen  
Wirtschaft & Verkehr  
Oldenburg i. H., 25.08.2010

## Agenda

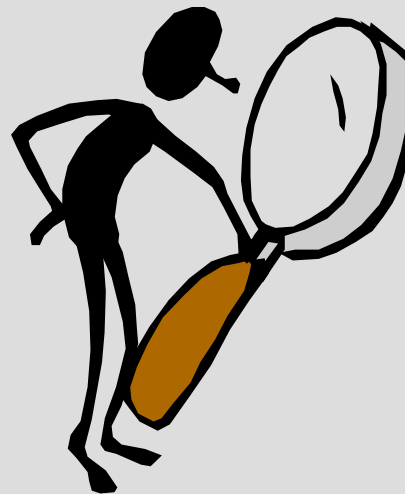
1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls
3. Bericht des Arbeitskreissprechers
  - 3.1 Betroffenheitsanalyse
4. Vorstellung der Projekte
  - 4.1 Holsteiner Fluten
  - 4.2 Luftsportclub Condor e.V.
5. Anbindung an das Breitbandinternet
6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes
7. Elektromobilitätskonzepte in der Aktivregion
8. Anfragen und Mitteilungen

## 2. Genehmigung des Protokolls

# Genehmigung des Protokolls der Arbeitskreissitzung vom 13.04.2010

### 3. Bericht des Arbeitskreissprechers

# Bericht des Arbeitskreissprechers



## 3.1 Betroffenheitsanalyse

# Betroffenheitsanalyse Schienenhinterlandanbindung - Ergänzungsberechnung Lärm



## 3.1 Betroffenheitsanalyse

### Was bisher geschah

- ➊ Ausschreibung der BA und Auswahl unter Beteiligung der 2 AR
- ➋ Begleitung der Arbeit durch die Lenkungsgruppe
- ➌ Durchführung der örtlichen Workshops mit nachfolgender Aufbereitung der Ergebnisse.
- ➍ Änderung der Nutzungsprognose durch die Deutsche Bahn

### Weitere Schritte

- ➎ Anpassung der Belastungszahlen zur Argumentation im Planfeststellungsverfahren
- ➏ Begründung der Vergabe ohne Ausschreibung
- ➐ Nennung des Büros mit Erläuterung der internen Kooperation  
Teilaufgabe für das Lärmkontor

## 5. Vorstellung der Projekte

# „Holsteiner Fluten“

Konzept für ein  
Sport- und Familienschwimmbad



Sprecher: Michael Schoer

Quelle: [holsteiner-fluten.de](http://holsteiner-fluten.de)

## 5.1 Holsteiner Fluten

### Projektbeschreibung

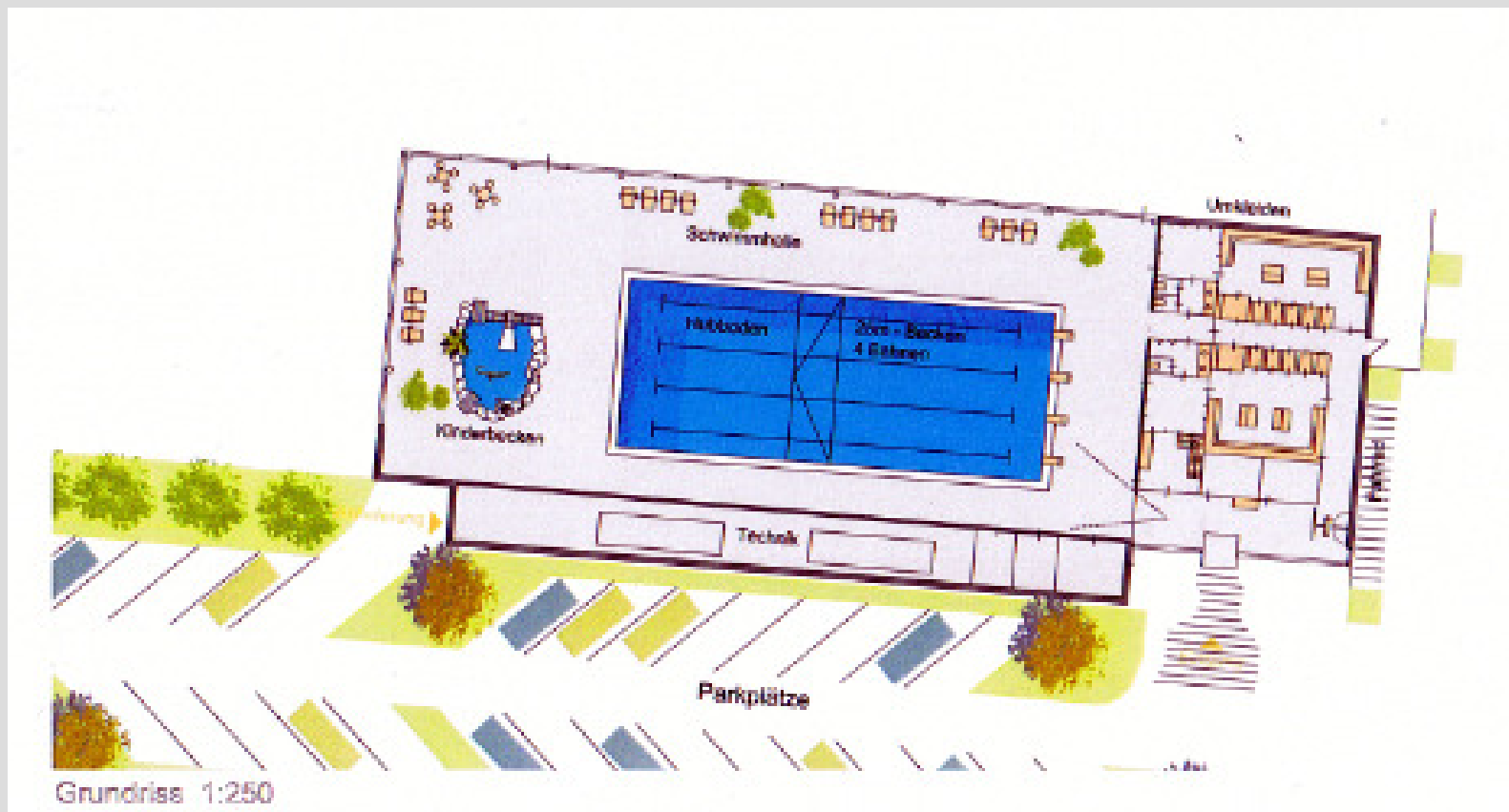
- 📍 Privates Schwimmbad in Oldenburg
- 📍 25 Meter Sportbecken mit Hubboden
- 📍 Kinderbadelandschaft mit Spiel- und Wasserattraktionen
- 📍 Barrierefreier Zugang
- 📍 Schwimmausbildung
- 📍 Trainingsmöglichkeiten für Vereine
- 📍 Integration eines Kiosks / Bistros



Quelle: [holsteiner-fluten.de](http://holsteiner-fluten.de)

## 5.1 Holsteiner Fluten

### Projektbeschreibung



Quelle: [holsteiner-fluten.de](http://holsteiner-fluten.de)

## 5.1 Holsteiner Fluten

<b>Träger:</b>	Eva & Michael Schoer
<b>Laufzeit:</b>	2010/2011
<b>Standort:</b>	geplant Oldenburg i. H., Göhler Straße
<b>Kosten:</b>	ca. 3 Mio. €
<b>Fördersumme:</b>	?? (potentieller Leuchtturm)
<b>Inhalt:</b>	Errichtung eines rentablen Schwimmbades (Hallenbad) zur Sicherung des Schwimm- unterrichts für Schulen und Vereinen sowie der preiswerten Bereitstellung eines ganzjährigen Schwimmangebotes

## 5. Vorstellung der Projekte

# Luftsportclub Condor e.V.

Renovierung und Ausbau der Jugendgruppenräume /  
Bau einer Flugzeughalle mit Solardach



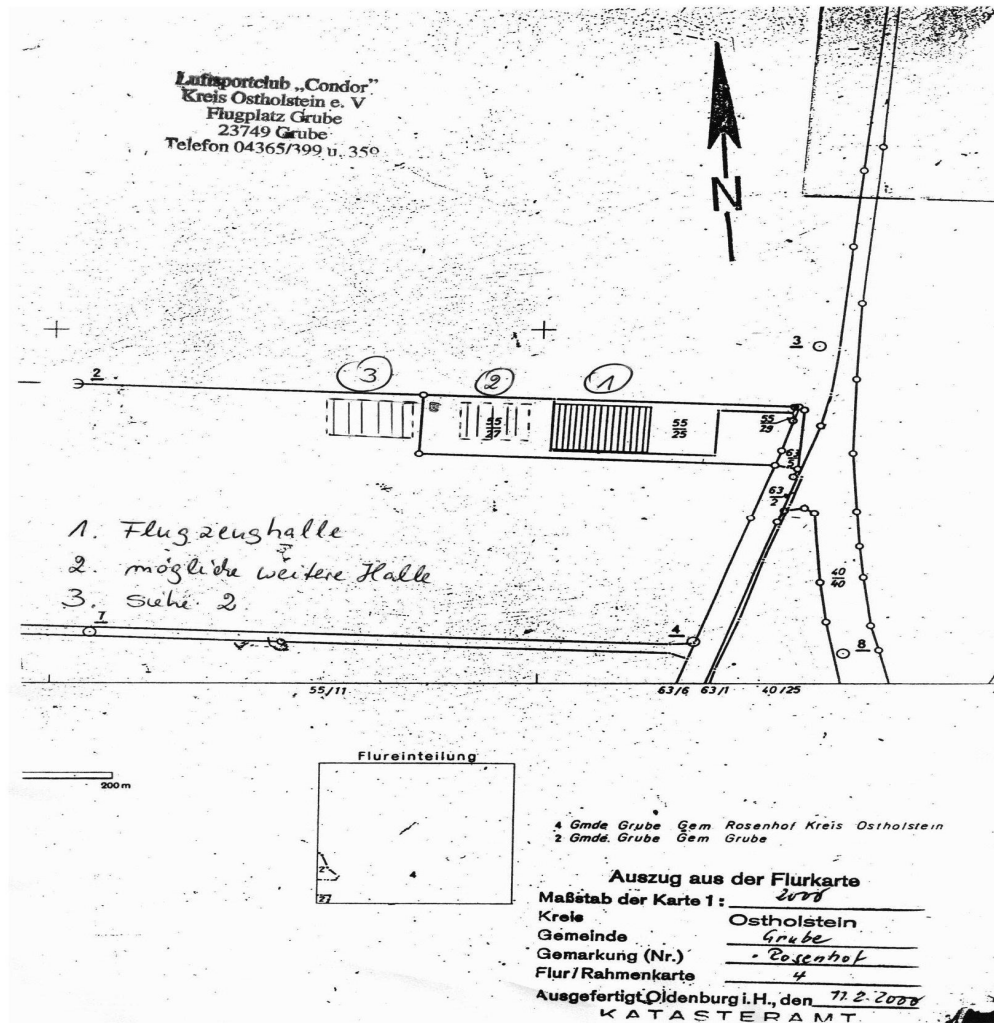
Sprecher: Christian Wendt

Quelle: [gemeinde-grube.de/flugplatz](http://gemeinde-grube.de/flugplatz)

## 5.2 Luftsportclub Condor

<b>Träger:</b>	Luftsportclub Condor e.V.
<b>Laufzeit:</b>	2010/2011
<b>Standort:</b>	Flugplatz der Gemeinde Grube
<b>Inhalt:</b>	a) Renovierung und Ausbau der Jugendgruppenräume am Flugplatz Grube b) Bau einer Flugzeughalle mit Solardach
<b>Kosten:</b>	a) 40.000 € b) 80.000 €
<b>Fördersumme:</b>	??

## 4.2 Luftsportclub Condor



## 5. Anbindung an das Breitbandinternet

### **Ergebnis der kreisweiten Machbarkeitsstudie (EGOH/Eon-Hanse):**

In weiten Teilen der AktivRegion ist die Versorgung mit einer schnellen Internetverbindung nicht oder zumindest nicht ausreichend vorhanden.

- 📌 Vorratsbeschlüsse in den Gemeinden zur Mittelbereitstellung
- 📌 In den Gemeinden Vorratsbeschlüsse gefasst, um Mittel für eine mögliche wirtschaftliche Unterdeckung bzw. Lehrrohrförderung bereit zu stellen.
- 📌 Auftrag ist an einen externen Berater vergeben, das EU-Ausschreibungsverfahren durchzuführen
- 📌 GMSH ist beauftragt die Vergabeakte zu führen
- 📌 Abschluss des Verfahrens im Januar 2011

## 6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes

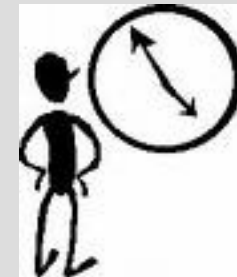
### Voraussetzungen (Mindestanforderung)

- ➊ Maßnahme liegt in der AR WF
- ➋ Wegebau ist als Ziel/Aufgabe in IES definiert
- ➌ Projektauswahlkriterien
- ➍ Regionales Wegekonzept zur Entwicklung des ländlichen Kernwegenetzes
- ➎ Beschluss der Gemeindevertretung über das Wegekonzept
- ➏ Weg ist Bestandteil des ländlichen Kernwegenetzes

## 6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes

### Information aus dem Amt Oldenburg Land

- ➊ Modellregion des Förderprojektes der Akademie für ländliche Räume
- ➋ Betreuer ist das Ingenieurbüro Höger & Partner
- ➌ Bis Ende September sind die Unterlagen über die Erhebung des Wegenetzes an den Betreuer zu übergeben

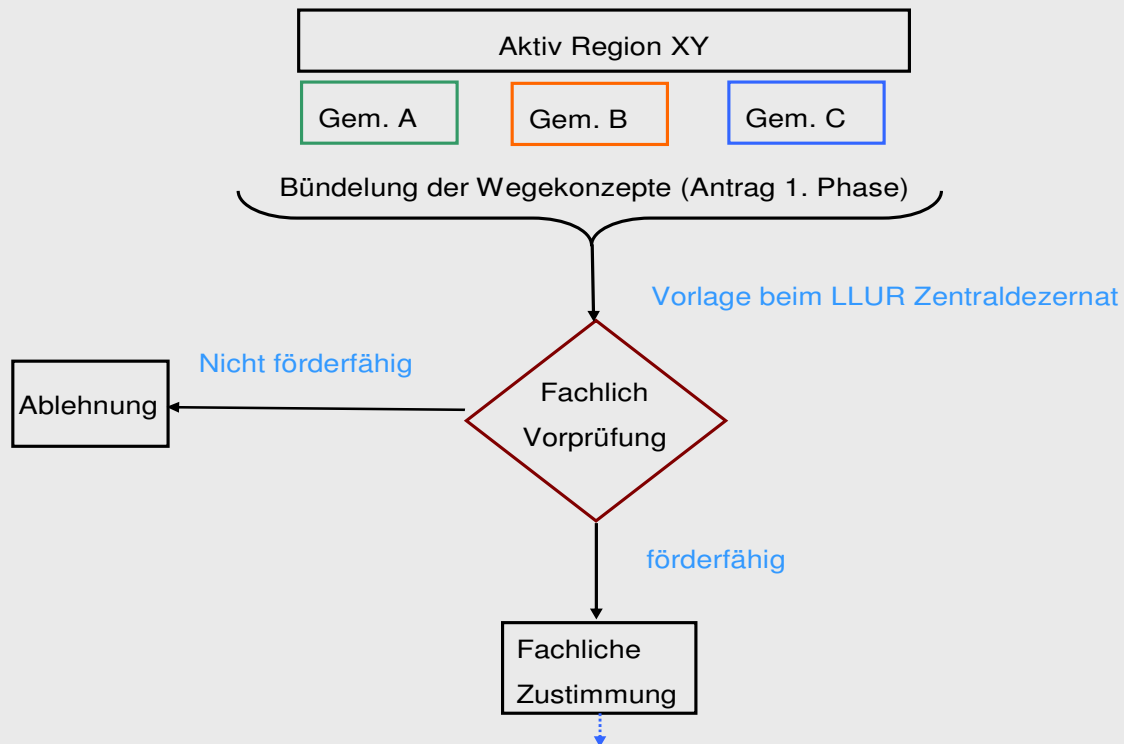


## 6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes

### MLUR - Modernisierung ländlicher Wege

Ministerium für Landwirtschaft,  
Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein

#### Antragsweg:



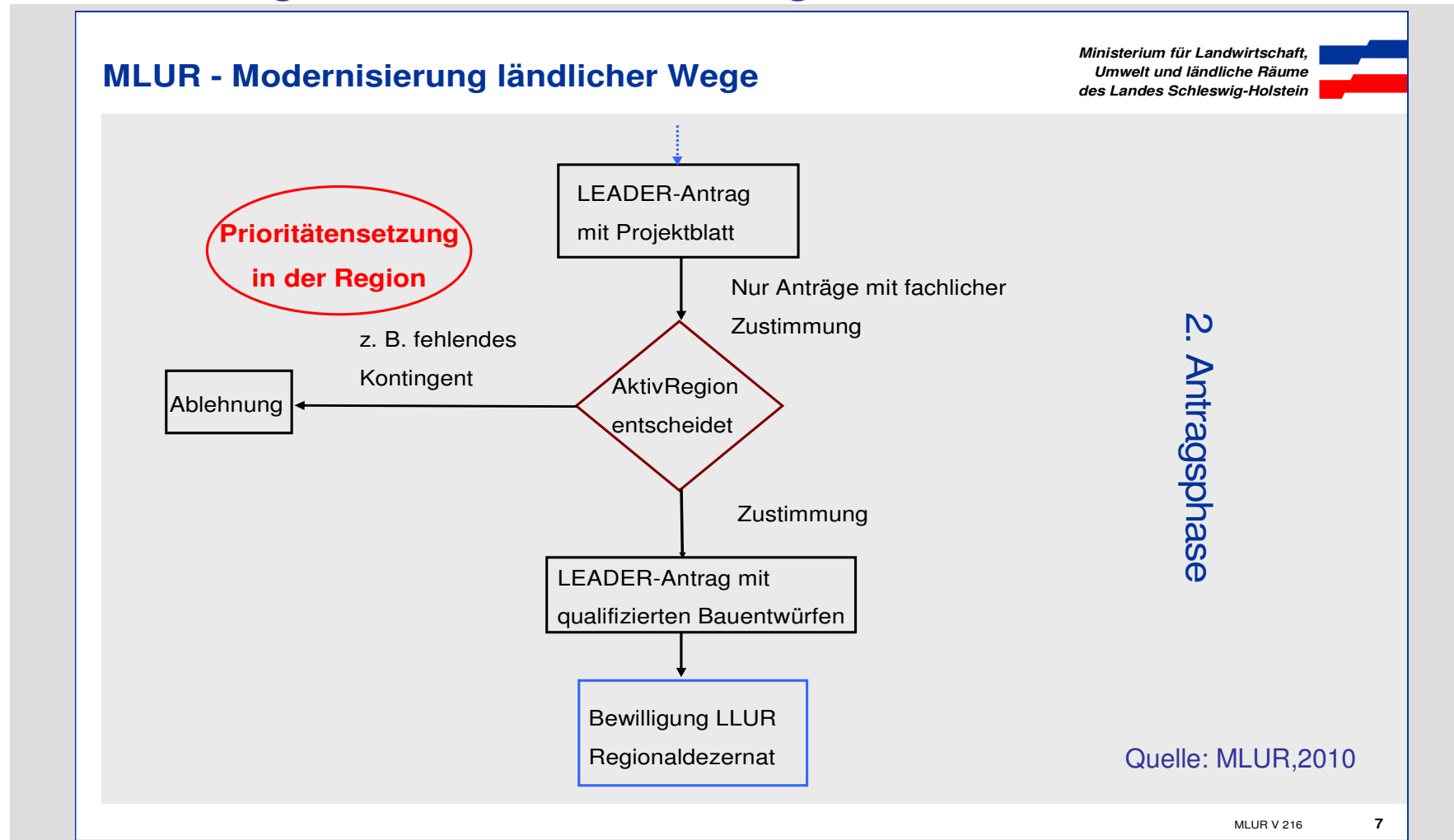
1. Antragsphase

Quelle: MLUR, 2010

MLUR V 216

6

## 6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes



## 6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes

Studie „Wege mit Aussichten“ als Orientierungsrahmen

- 🚩 Budget von 618.000 Euro
- 🚩 Frist für Wegekonzepte beim LLUR: 30.04.2011
- 🚩 Umsetzung der Maßnahmen bis Ende 2013
- 🚩 Förderungsfähig sind notwendige bauliche Maßnahmen
- 🚩 (ohne Grunderwerb), Achtung keine Erhaltung!
- 🚩 Planungs- und Ing.-Leistungen, Ausgleichsmaßnahmen
- 🚩 Förderungsfähig ist die Entwicklung des Wegekonzeptes
- 🚩 Der Zuschuss beträgt 55% der förderungsfähigen Nettokosten

## 6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes

### Förderungsfähige Ausbaustandards:

**Optimal:** Fahrbahnbreite von 4,50 m – 4,75 m  
geeignet für Begegnungsverkehr  
Schlepper/Pkw

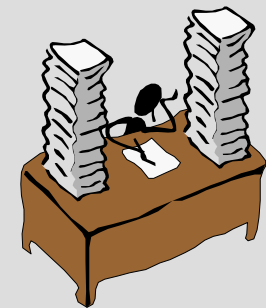
**Alternativ:** Fahrbahnbreite von 3,5 m mit Ausweichstellen;  
zusätzlich beidseitig mind. 0,5 m  
tragfähig befestigte Bankette

**Spurbahn:** Ausbau auf Maß 100 – 100 – 100;  
zusätzlich beidseitig mind. 0,5 m tragfähig  
befestigte Bankette

## 6. Förderung des ländlichen Kernwegenetzes

### Weitere Schritte:

- ➊ Information der Bürgermeister mit Auswahl der Experten
- ➋ Einberufung des Expertengremiums  
(Amtsverwaltung, Gemeinden u. Städte...)
- ➌ Unterstützung der Gemeinden bei der Erstellung
- ➍ Erstellung einer Vorschlagsliste für das Ranking  
als Orientierungshilfe für den Vorstand der ARWF
- ➎ oder / und Einschaltung eines externen Fachberaters  
(förderungsfähig)



## 7. Elektromobilitätskonzepte in der AktivRegion



### Elektromobilität

Quelle: Forschungszentrum Allgäu (FZA)  
der Hochschule Kempten

## 7. Elektromobilitätskonzepte in der AktivRegion

### Elektromobilität



Geschwindigkeit	145 km/h	120 km/h	120 km/h
Reichweite	180* km	200 * km	70 - 100* km
Spitzenleistung	66 kW	27 kW	54 kW
Dauerleistung	25 kW	n.b. kW	27 kW
Rekuperation	Ja	Nein	Nein
Akkutyp	Lithium-Eisen-Phosphat	Lithium-Eisen-Phosphat	Lithium-Eisen-Phosphat
Akkuleistung	27 kWh	25 kWh	19,2 kWh
			Quelle: Forschungszentrum Allgäu (FZA) der Hochschule Kempten

## 7. Elektromobilitätskonzepte in der AktivRegion

### Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen

- 🚗 Elektrofahrzeuge sind effizienter

### Sicherung der Energieversorgung: Weg vom Öl Verringerung lokaler Emissionen (Umweltschutz)

- 🚗 (lokal) keine Schadstoffe
- 🚗 (lokal) kein Feinstaub und Lärm

### Fahrzeuge in das Stromnetz integrieren

- 🚗 Batterien der Elektrofahrzeuge als mobile Stromspeicher für überschüssigen Wind- oder Solarstrom

### Neue Mobilität

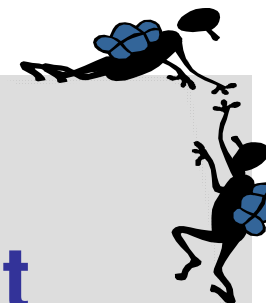
- 🚗 Baustein für intelligente und multimodale Mobilitätskonzepte der Zukunft
- 🚗 Einbindung in touristische Konzepte – Infrastruktur wird zum Wettbewerbsvorteil



## 8. Anfragen und Mitteilungen

### Termine:

31.08.2010	Sitzung des Arbeitskreises „Soziales Leben und Wohnen“ (Lensahn)
02.09.2010	Jahreshauptversammlung der AktivRegion Wagrien-Fehmarn (Lensahn)
06.10.2010	Infobörse für AktivRegionen (Rendsburg)
04.11.2010	Beirat der AktivRegionen (Holzbunge)
November 2010	Workshop der Innovationsstiftung zur Elektromobilität



# Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre Aufmerksamkeit!

**Gerne stehen wir Ihnen unterstützend zur Seite:**

**Gerd Heino**

Sprecher Wirtschaft & Verkehr

04365-7645

[gerd.heino@online.de](mailto:gerd.heino@online.de)

**Matthias Amelung**

Regionalmanager AR WF (inspektour)

04361-620 700

[matthias.amelung@inspektour.de](mailto:matthias.amelung@inspektour.de)